

Im Schadenfall stets an Ihrer Seite

Polygon ist Ihr Spezialist für ganzheitliches Schadenmanagement. Kunden aus dem privaten und gewerblichen Bereich bieten wir sämtliche Sanierungsarbeiten nach Brand- und Wasserschäden an – darüber hinaus nehmen wir hochspezialisierte Leckortungen und technische Trocknungen mit modernsten Geräten vor. Unser Rund-um-die-Uhr-Service steht an 365 Tagen zu Ihrer Verfügung, in Notfällen sind wir innerhalb von binnen kürzester Zeit bei Ihnen.

Nach einem Wasserschaden erfolgen 4 wichtige Arbeitsschritte:

1. Schadenmeldung

Bei Ihnen hat sich ein Wasserschaden ereignet – und Sie haben ihn bereits bei uns oder bei Ihrer Versicherung gemeldet. Deshalb haben wir Ihnen innerhalb kürzester Zeit einen Mitarbeiter geschickt, der Ihren Schaden begutachtet und aufgenommen hat.

2. Schadenbesichtigung

Jeder Wasserschaden erfordert individuelle Maßnahmen: darum ist eine gründliche Schadenbesichtigung von elementarer Bedeutung. Im Anschluss daran erstellen wir einen detaillierten Schadenbericht.

3. Trocknungsphase

Da bei den allermeisten Wasserschäden der natürliche Trocknungsprozess zu lange dauert, muss zur Beseitigung des Schadens eine technische Trocknung vorgenommen werden.

4. Wiederherstellungs- und Sanierungsphase

Nach Beendigung der Trocknung beginnt in den meisten Fällen die Sanierungsphase. Dabei deckt Polygon auf Wunsch die gesamte Wiederherstellung mit allen erforderlichen Gewerken ab.

Weitere nützliche Tips im Schadenfall finden Sie unter www.polygongroup.de-AT/services/wasserschaden/nuetzliche-tips/

Was Polygon leistet, um Ihren Wasserschaden zu beheben

Leckortung

Bevor die eigentliche Trocknung beginnt, muss zunächst einmal die Ursache des Wasserschadens behoben werden. Wenn die Schadenursache nicht sofort ersichtlich ist, wird eine sogenannte Leckortung an der Hausinstallation vorgenommen – Polygon setzt dabei modernste und besonders schonende Verfahren ein.

Fliesenaufnahme

Ein Leck hinter dem Putz in Bad oder Küche? Für diesen Fall bietet Polygon ein Verfahren zur zerstörungsfreien Aufnahme von Fliesen an. Die zuvor entfernten Platten können in den meisten Fällen nach Abschluss der Arbeiten unversehrt wieder eingesetzt werden.

Installation einer technischen Trocknung

Je nachdem, welche Trockner zur Schadenbehebung eingesetzt werden müssen, können Bohrungen im Estrich oder auch Einschnitte im Teppichboden erforderlich werden. Diese erfolgen jedoch in den allermeisten Fällen nur dort, wo man sie nach Beendigung der Arbeiten nicht sehen kann! Unser Mitarbeiter wird die Vorgehensweise im Vorfeld mit Ihnen besprechen.



Geräte

Ganz klar – unsere Trocknungsanlagen sollen Ihren Alltag so wenig wie möglich behindern! Trotzdem kann eine Einschränkung der Nutzbarkeit von Räumen nicht immer völlig vermieden werden. Wir bitten Sie dafür um Ihr Verständnis.

Trocknungsablauf

Eine reguläre Trocknung dauert ca. 14 Tage. Die Trocknungsdauer wird dabei im wesentlichen durch Faktoren wie zu trocknende Substanz, Konstruktion, Umgebungsparameter und Trocknungsaufbau bestimmt.

Desinfektion und Geruchsneutralisation

Kontaminierte Bausubstanzen müssen je nach Belastung und Art der Belastung (z.B. Fäkalwasser) auch desinfiziert werden. Häufig machen sich auch Geruchsbelästigungen bemerkbar. Polygon bietet dazu spezielle Verfahren zu Desinfektion und/der Neutralisation an. Ihr Polygon Projektleiter berät Sie dazu gerne.

Sanierung und Wiederherstellung

Im Anschluss an den Trocknungsprozess sind in den allermeisten Fällen wiederaufbauende Maßnahmen erforderlich. Sehr gern bieten wir Ihnen die Durchführung sämtlicher Sanierungsarbeiten an.

Zahlungsabwicklung

Die erforderlichen Arbeiten werden nach Beauftragung sofort in Angriff genommen. Polygon ist Rahmenvertragspartner der bedeutendsten österreichischen Versicherungsunternehmen. Handelt es sich um ein versichertes Ereignis, können wir für Sie die Abrechnung auch direkt mit dem Versicherer abwickeln.

Was Sie dazu beitragen können, damit Ihr Wasserschaden bald vergessen ist

Lüften und Heizen

Die Zufuhr frischer Luft bzw. das Heizen von betroffenen Räumen können den Trocknungsverlauf maßgeblich beeinflussen. Unser Mitarbeiter wird Ihnen beim Aufbauen der Geräte erklären, welche Raumtemperaturen den Trocknungsprozess am besten unterstützen können.

Dauerbetrieb

Um die Zeitspanne der Trocknung nicht zu lang werden zu lassen, müssen die Geräte rund um die Uhr in Betrieb sein. Schalten Sie sie deshalb nie eigenmächtig aus! Bei Bedarf sprechen Sie bitte den für Sie zuständigen Polygon-Mitarbeiter darauf an.

Störungen

Sollte eines der bei Ihnen installierten Geräte eine Störung aufweisen oder sogar ausfallen, wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner. In dringenden Fällen wird Ihnen unter unserer **24-Stunden-Service-Nummer 0800 / 68 68 377** jederzeit weitergeholfen.

Stromverbrauch

Trocknungsmaßnahmen haben zwangsläufig einen erhöhten Stromverbrauch zur Folge – diesen teilen wir Ihnen beim Abbau der Trocknungsgeräte mit. Bitte informieren Sie in jedem Fall Ihr Stromversorgungsunternehmen über die spezielle Situation – so können Sie gegebenenfalls einen Anstieg Ihrer Vorauszahlungsbeträge im Folgejahr verhindern.

Worauf Sie noch achten sollten:

Einige unserer Geräte sind mit Auffangbehältern für Kondenswasser ausgestattet, die regelmäßig entleert werden müssen. Ob das in Ihrem Fall so ist, wird Ihnen Ihr Polygon-Ansprechpartner beim Aufbau der Trocknungsgeräte mitteilen.

Haben Sie noch Fragen?

Diese beantworten wir natürlich gern. Rufen Sie einfach unsere **Service-Nummer 0800 68 68 377** an oder wenden Sie sich direkt an Ihren Polygon-Ansprechpartner.

Hier finden Sie Antworten auf einige der am häufigsten gestellten Fragen zum Thema Wasserschaden:

Wie funktioniert ein Trocknungsgerät?

Es trocknet, indem es der Raumluft die Feuchtigkeit entzieht.

Woher wissen die Polygon-Techniker, ob das Gebäude auch wirklich komplett trocken ist?

Ihr Polygon-Team nimmt Messungen vor und dokumentiert diese dann auch. Erst wenn sich daraus bestätigt, dass die Trocknung definitiv erfolgt ist, werden die Maßnahmen beendet und die Geräte wieder abgebaut.



Warum müssen die Geräte noch weiter laufen, wenn sich die Wände bereits trocken anfühlen?

Auch wenn Oberflächen sich bereits trocken anfühlen – die Trocknung ist erst endgültig abgeschlossen, wenn auch die Feuchtigkeit, die sich noch im Inneren des Materials befinden kann, beseitigt ist.

Muss ich mich auf eine Lärmbelästigung durch die Trocknungsgeräte einstellen?

Sämtliche von Polygon verwendeten Geräte befinden sich auf dem neuesten Stand der Technik und verursachen so wenig störende Geräusche wie möglich. Dennoch kann eine Geräuschkentwicklung während der Trocknung leider nicht vollständig vermieden werden.

Ist der Betrieb der Geräte mit Risiken verbunden?

Alle Polygon Geräte werden regelmäßig gewartet und überprüft. Etwaiges Risiko ist hier somit minimiert. Wir empfehlen jedoch aus Sicherheitsgründen Haustiere und Kinder von den Geräten fern zu halten.

Wer übernimmt die nachfolgenden Sanierungsarbeiten?

Als Spezialist für eine ganzheitliche Schadensanierung übernimmt Polygon natürlich gern auch die im Anschluss an die Trocknung anstehenden Sanierungsarbeiten.

Gibt es eine Gewährleistung auf die von Polygon geleistete Arbeit?

Selbstverständlich. Die jeweils gesetzlich gültigen Bestimmungen gelten für alle unsere Produkte und Dienstleistungen.

Wir machen das für Sie...



...wo immer Sie uns brauchen

Polygon Austria Service GmbH

IZ-NÖ-Süd
Ricoweg - Objekt M37
2351 Wr. Neudorf

Tel: 05 0 6142 20
Fax: 05 0 6142 122
at@polygongroup.com
www.polygongroup.at

YouTube



24 Stunden-Service: 0800 68 68 377

Diese Broschüre dient lediglich Ihrer Information und ist kein Vertragsbestandteil.

Hilfe, ein Wasserschaden!

Alles, was Sie jetzt wissen müssen



Kostenfreie Schadenaufnahme

24 Stunden-Service: 0800 68 68 377

gebührenfrei

www.polygongroup.at



Wir machen das für Sie.